

Modellfreiflugsportler vom Aero Club Kropp erfolgreich von der Europameisterschaft zurück



Dieter Klink, Mitglied im Aero Club Kropp, hatte sich 2012 für die Teilnahme zur Europameisterschaft für Freiflugmodelle in Italien qualifiziert.

Er gehörte somit zum Team Germany mit 3 Teilnehmern aus Deutschland in seiner Klasse F1A-Segelflugmodelle. Als einzige Mannschaft von 29 teilnehmenden Nationen erreichte das Team Germany alle vollen Wertungsflüge und wurde Mannschafts-Europameister vor Slovenien und der Ukraine.

Segelflugmodelle der Wettbewerbsklasse F1A bilden den sportlichsten Bereich des Freiflugs. Die Flugmodelle mit etwa 2,5m Spannweite und einem Mindestgewicht von 410g werden mit einer 50m langen Leine auf Höhe geschleppt. Innerhalb eines Durchgangs, der 60 Min. dauert, können die 3 Teamteilnehmer ihren Startzeitpunkt wählen.

Mit dem Modell an der Leine gilt es dann, Thermik - die aufsteigenden Luftströme - aufzuspüren. Die Mechanik des Hochstarthakens erlaubt es, das Modell solange im Kreis zu schleppen, bis „gute „Luft gefunden wird. Zum Freilassen sind Sprinterqualitäten gefordert, um das Modell stark zu beschleunigen, so dass es nach dem Ausklinken weiter Höhe gewinnen kann.

Gefordert wird eine Flugzeit von 180 sec. Landet das Modell nicht vorher, löst ein Zeitschalter im Modell eine Thermikbremse aus- das Höhenleitwerk klappt hoch- und verhindert so durch einen Sackflug ein Entfliegen des Modells. Landet das Modell, bevor es 180sec. erreicht hat, wird die bis zur Landung erreichte Flugzeit gewertet. Nach 7 Durchgängen wird zusammengezählt. Bei Gleichstand zwischen mehreren Teilnehmern erfolgt ein Stechen mit verlängerten Flugzeiten, bei dem die Sportler im direkten Vergleich gegeneinander antreten.

In der Einzelwertung erreichte das Germany Team im Stechen mit Christopher Thom, Dieter Klink und Siegfried Limberger einen 7. 12. und 14. Platz von 77 Einzelteilnehmern.